auer
EIN UNTERNEHMEN DER NEMETSCHEK-GRUPPE

KURZANLEITUNG

DATANORM SCHNITTSTELLE



AUER Success 2005 – Kurzanleitung Datanorm Schnittstelle

Einleitung

Über eine Schnittstelle (Datanorm 5.0) können für die Elektrobranche abgestimmte Kalkulationsdaten komfortabel für eigene Ansätze genutzt werden.
Datanorm 5.0 ist ein Standardverfahren für den Datenaustausch (Artikel / Stücklisten / Bauzeiten)

Die DATANORM Schnittstelle ist für das Elektrogewerbe auf Basis „Österreichischer Elektro Daten Stamm“ entstanden.
Herausgegeben werden solche Daten zB. von Fa. EDS bzw. Fa. Schäcke.

Basis ist die Standardleistungsbeschreibung Haustechnik (LB-HT) Version 07. Es stehen Ihnen Stücklisten und Kalkulationsbehelfe zur Verfügung.

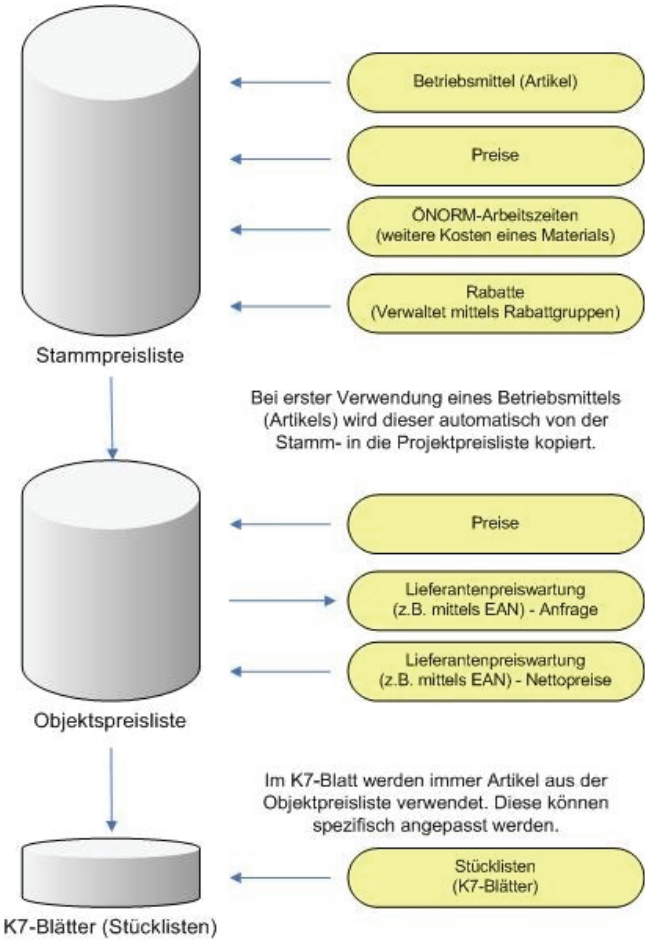
Inhalt

1. Voraussetzungen
2. Diagramm (Auer Programm)
3. Beschreibung der einzelnen Schritte (grobe Übersicht)
4. Sonstiges

1. Voraussetzungen

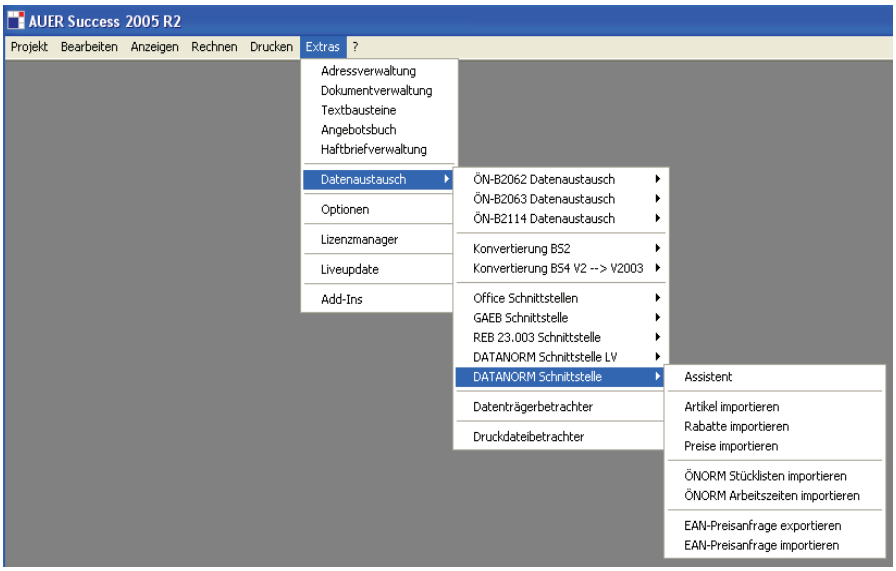
- Programmversion Auer Success 2005 R2.348
- Gültige Auer-Lizenzen „Datanorm“ + Kalkulation
- Installationspaket Auer Success 2005 R2 Datanorm AddOn
- Eigene Stammpreisliste mit Betriebsmittel (Artikel) Lohn, Material, Aktivität (zB. Stammpreisliste Elektro)
- Eigenes Stamm___Projekt (ev. STAMM___Elektro)
- Leistungsverzeichnis / Standardprojekt (ev. Standardleistungsbeschreibung Haustechnik)

2. Diagramm (via Extras / Datenaustausch / DATANORM Schnittstelle / Assistent)



Hier besteht die Möglichkeit, durch direktes Anklicken auf das entsprechende gelbe Feld, den gewünschten Menüpunkt zu öffnen.

bzw. funktioniert dies auch über den jeweiligen Menüpunkt im Pull-Down-Menü.



3. Typische Vorgangsweise (grobe Übersicht)

1) **Eigenes STAMM – Projekt (ev. STAMM__Elektro) erstellen**
2) **Eigene Stammpreisliste + Einstellung STAMM___Elektro definieren**
3) **Artikel – Import in Stammpreisliste, neue Rabattgruppe definieren, Zuschlagssätze zuordnen**
4) **Preise importieren**
5) **Import von Arbeitszeiten**
6) **Rabattsätze importieren - Bezeichnungen + Werte**
7) **Ergebnis -> vollständige Stammpreisliste**
8) **Standardkalkulation Elektro (Standardvorlage)**
9) **Stücklisten (K7-Blätter) „Kalkulation generieren“**
10) **Kalkulation durchrechnen → Objektpreisliste wird erstellt**
11) **Preisanfrage & Preiswartung**
12) **Kalkulation bearbeiten (Detailkalkulation) / Kalkulation drucken**

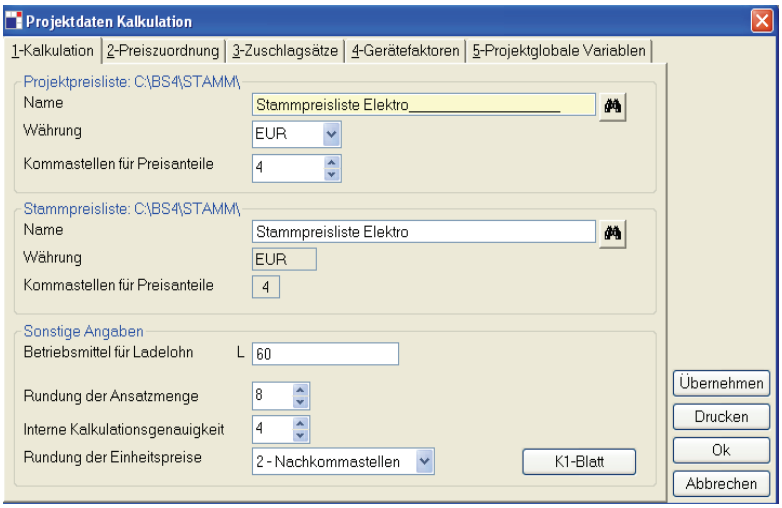
13) **Rohstoffzu- und Abschlagsatz**

14) **Übersicht Dateitypen**

4. Beschreibung der einzelnen Schritte (Typische Vorgangsweise)

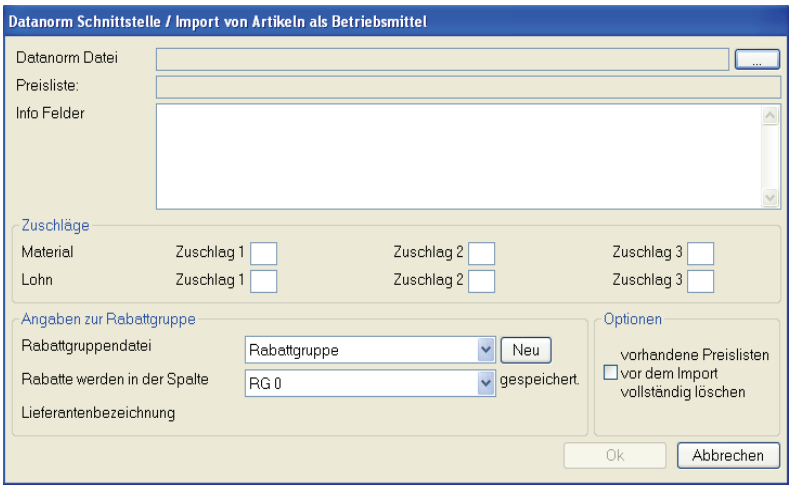
1) **Erstellen eines STAMM - Projektes** (zB. STAMM___Elektro)

2) **Erstellen einer Stammpreisliste** „zB Stammpreisliste Elektro“ und diese im bereits angelegten STAMM-Projekt in den Projektdaten der Kalkulation zuordnen



3) **Betriebsmittel (Artikel) in die Stammpreisliste importieren**

Öffnen Sie die Stammpreisliste Elektro und wählen Sie im Menü Extras / Datenaustausch / Datanorm Schnittstelle den Menüpunkt „**Artikel importieren**“



- Klicken Sie auf die Schaltfläche  und wählen Sie eine entsprechende Datei aus. zB. ***datanorm.001***

- Zuschläge für Material + Lohn zuordnen (mit Funktionstaste F2 + auswählen)

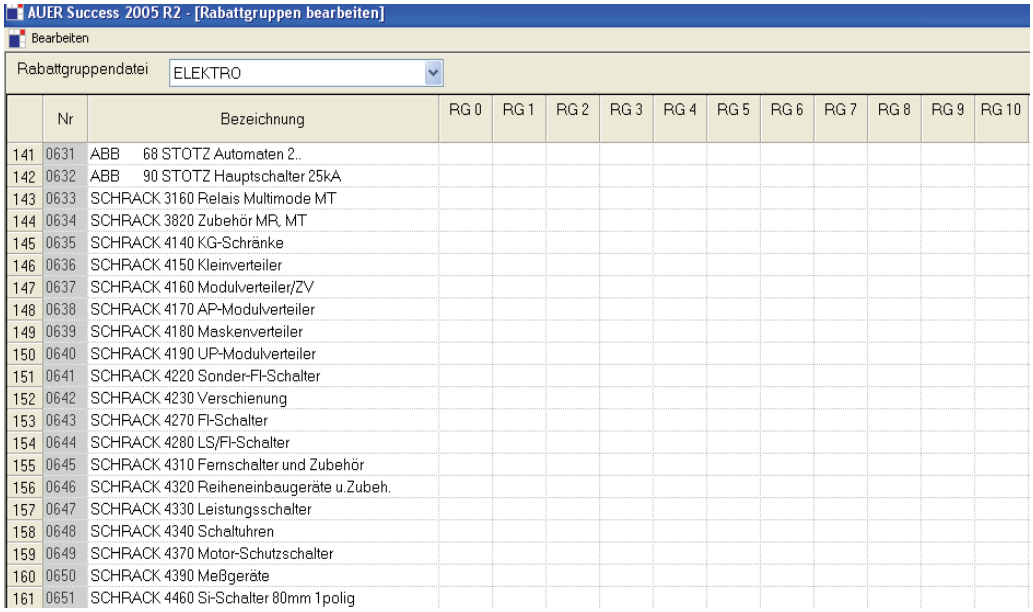
- Weiters ist eine neue Rabattgruppe (ev. Elektro) zu definieren

Achtung: *Durch die Option „vorhandene Preislisten vor dem Import vollständig löschen“ werden alle vorhandenen Artikel gelöscht und sind nicht wieder herstellbar !!!*

- Nach Bestätigen mit OK werden die Artikel eingelesen. Dies kann etwas dauern, da bis zu ca. 80.000 Artikel eingelesen werden. Nach erfolgreichem Einlesevorgang erscheint ein Protokoll.

Rabattgruppenverwaltung

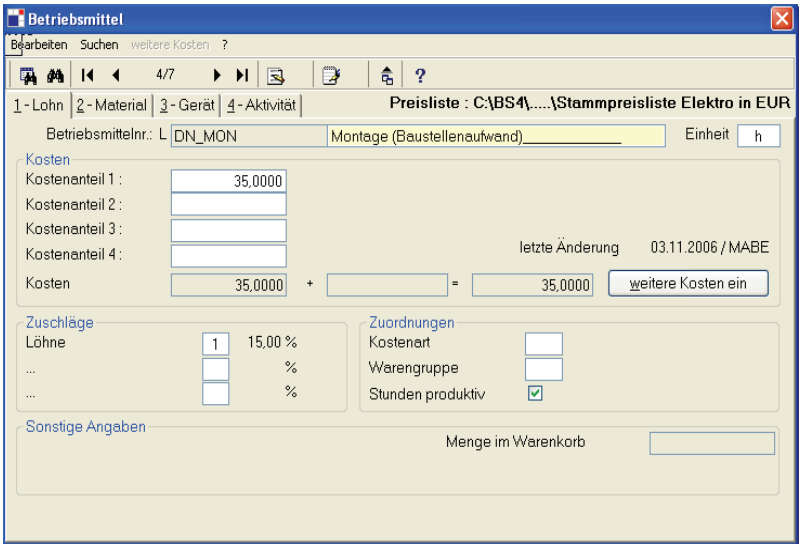
In AUER Success ist eine übersichtliche Rabattgruppenverwaltung integriert. Diese Rabattgruppen werden in einer Tabelle erfasst. Pro Rabattgruppe können 100 verschiedene Rabattgruppenwerte in die entsprechenden Spalten eingetragen werden.



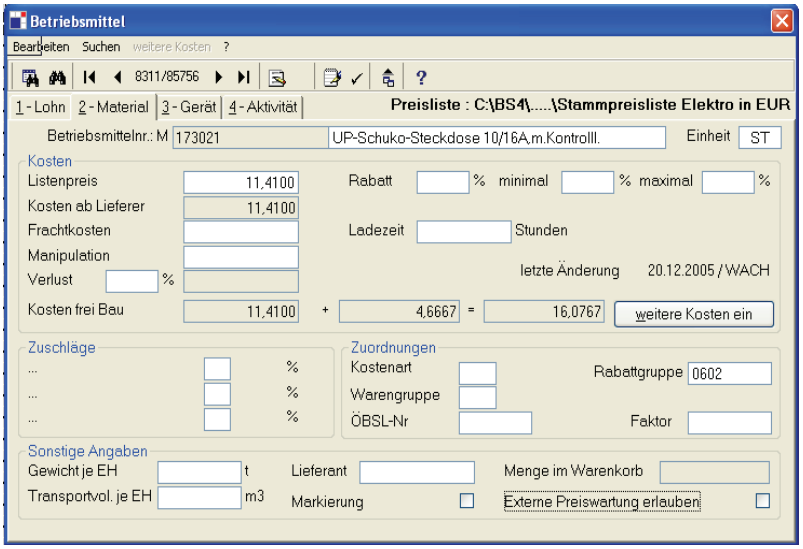
	Nr	Bezeichnung	RG 0	RG 1	RG 2	RG 3	RG 4	RG 5	RG 6	RG 7	RG 8	RG 9	RG 10
141	0631	ABB 68 STOTZ Automaten 2..											
142	0632	ABB 90 STOTZ Hauptschalter 25kA											
143	0633	SCHRACK 3160 Relais Multimode MT											
144	0634	SCHRACK 3820 Zubehör MR, MT											
145	0635	SCHRACK 4140 KG-Schränke											
146	0636	SCHRACK 4150 Kleinverteiler											
147	0637	SCHRACK 4160 Modulverteiler/ZV											
148	0638	SCHRACK 4170 AP-Modulverteiler											
149	0639	SCHRACK 4180 Maskenverteiler											
150	0640	SCHRACK 4190 UP-Modulverteiler											
151	0641	SCHRACK 4220 Sonder-FI-Schalter											
152	0642	SCHRACK 4230 Verschienung											
153	0643	SCHRACK 4270 FI-Schalter											
154	0644	SCHRACK 4280 LS/FI-Schalter											
155	0645	SCHRACK 4310 Fernschalter und Zubehör											
156	0646	SCHRACK 4320 Reiheneinbaugeräte u.Zubeh.											
157	0647	SCHRACK 4330 Leistungsschalter											
158	0648	SCHRACK 4340 Schaltuhren											
159	0649	SCHRACK 4370 Motor-Schutzschalter											
160	0650	SCHRACK 4390 Meßgeräte											
161	0651	SCHRACK 4460 Si-Schalter 80mm 1polig											

Übersicht Betriebsmittel (Artikel)

Lohn

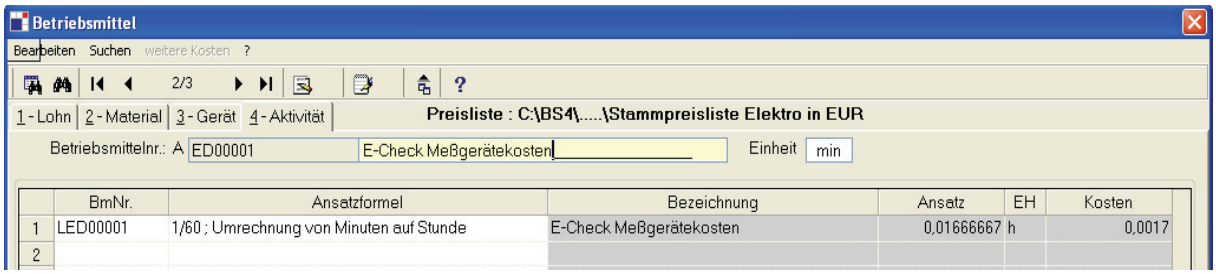


Material

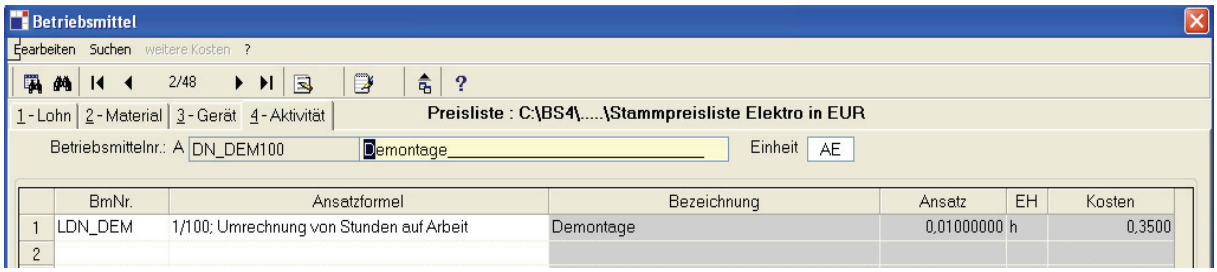


Aktivität

Umrechnung von Minuten auf Stunde

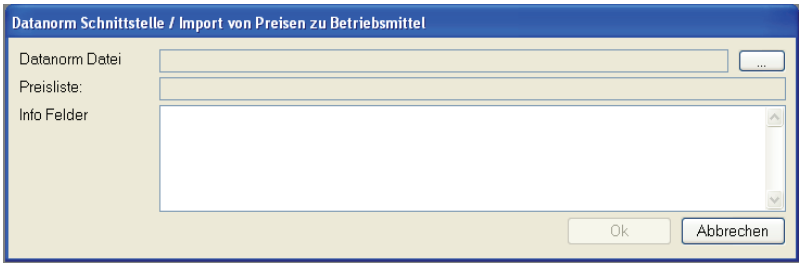


Umrechnung von Stunden auf Arbeit („Industrieminuten“)



4) Import von Preisen zu Betriebsmitteln (Artikel)

Zum Importieren der Preise in die Stammpreisliste wählen Sie im Menü Extras / Datenaustausch / Datanorm Schnittstelle den Menüpunkt „**Preise importieren**“.

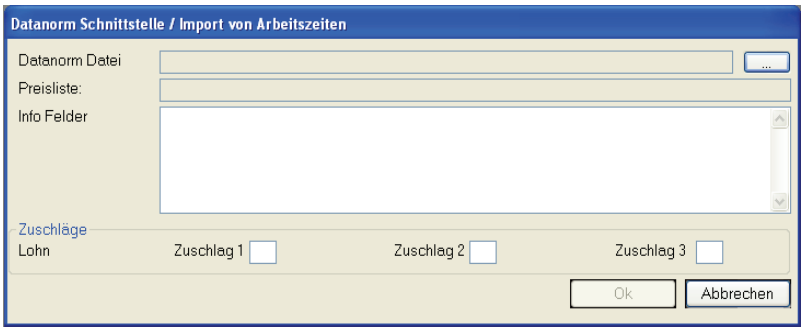


Klicken Sie auf die Schaltfläche ... und wählen Sie eine entsprechende Datei aus.
zB. ***datpreis.001***

5) Import von ÖNORM-Arbeitszeiten (weitere Kosten eines Materials)

Bei diesem Schritt werden weitere Kosten (für Montage, Demontage etc.) eines Materials eingelesen.
Diese Artikel (Aktivitäten) sind meist in Stunden, Minuten 1/60 bzw. Industrieminuten 1/100 angegeben.

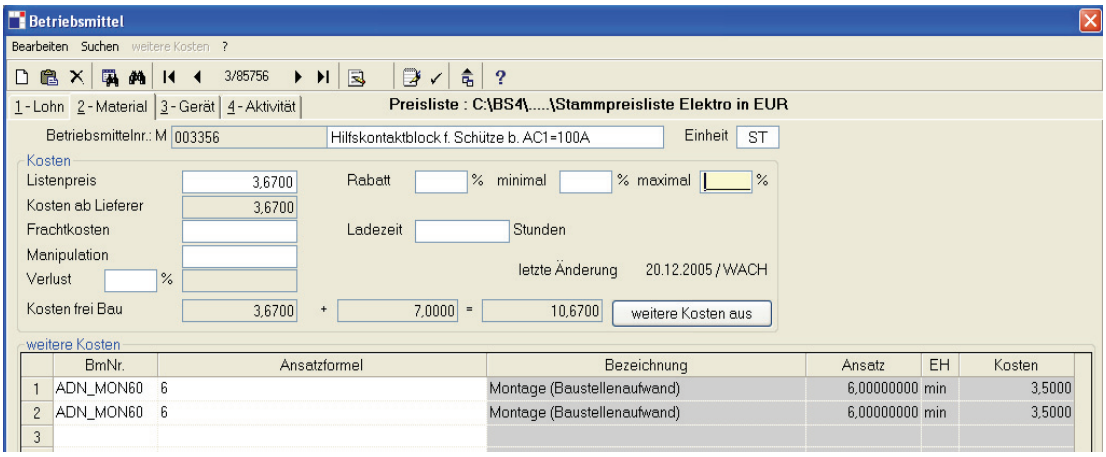
Das Importieren der ÖNORM-Arbeitszeiten erfolgt im Menü unter Extras / Datenaustausch / Datanorm Schnittstelle unter dem Menüpunkt „**ÖNORM Arbeitszeiten importieren**“.



Klicken Sie auf die Schaltfläche ... und wählen Sie eine entsprechende Datei aus
zB. ***datanorm.0bz***

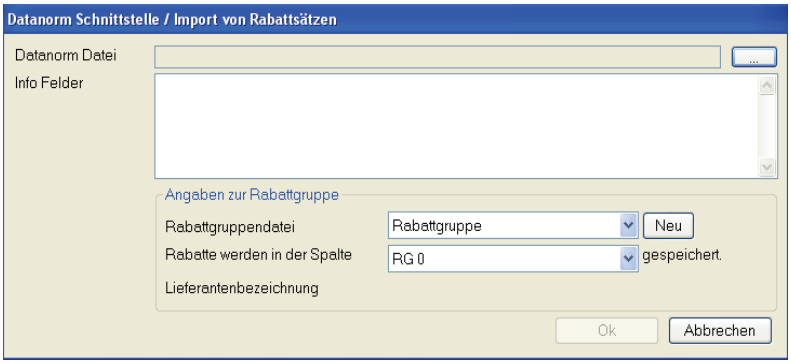
Zuschlag für Lohn zuordnen (mit Funktionstaste F2 + auswählen).

Betriebsmittel „Material“ nach Einlesevorgang



6) Import von Rabattsätzen (verwaltet mittels Rabattgruppen)

Importieren der Rabattsätze (Bezeichnung + Werte für bestehende Rabattgruppendatei).
Im Menü unter Extras / Datenaustausch / Datanorm Schnittstelle
den Menüpunkt „**Import von Rabattsätzen**“ wählen.



Klicken Sie auf die Schaltfläche  und wählen Sie eine entsprechende Datei aus.
zB. ***datanorm.rab***

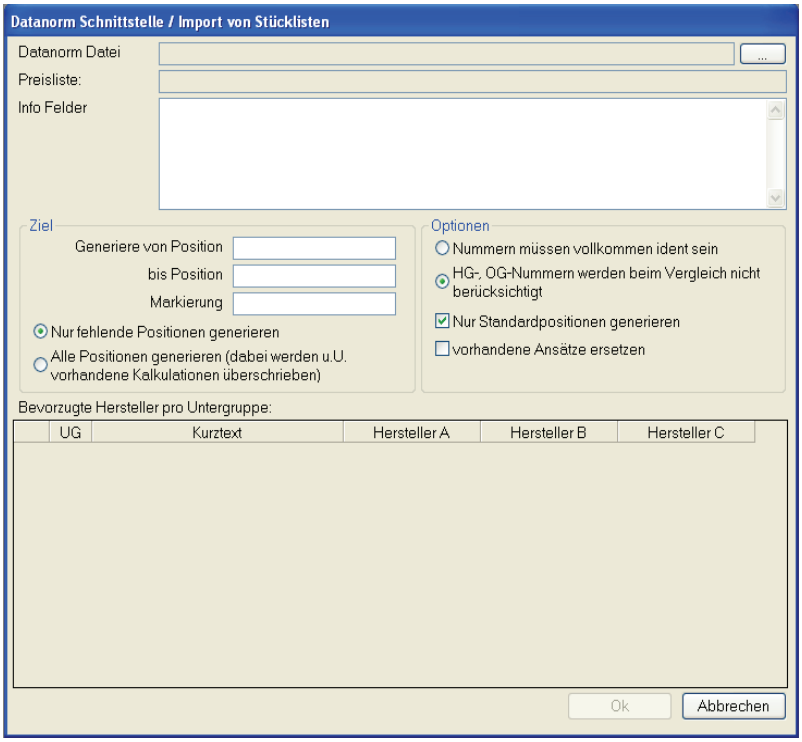
7) ERGEBNIS → vollständige Stammpreisliste

8) Öffnen einer Standardvorlage (Leistungsverzeichnis) und Zuordnung der vorher erstellten Stammpreisliste „Elektro“

9) Import von Stücklisten (K7-Blätter) „Kalkulation generieren“

Unter dem Menüpunkt Extras / Datenaustausch / Datanorm Schnittstelle / **„ÖNORM Stücklisten importieren“** können vorhandene Kalkulationen (K-7 Blätter) in das Projekt automatisiert übernommen werden. Ein Lieferant solcher Kalkulationsansätze (Daten) zum Leistungsbuch Haustechnik (Elektro) ist zB. die Fa. EDS.

Beim Import von Arbeitszeiten wird ein Faktor (Globale Variable) in die Projektdaten der Kalkulation übernommen. Dieser steht im K7-Blatt zur Verfügung.



Klicken Sie auf die Schaltfläche  und wählen Sie eine entsprechende Datei aus. zB. ***datasets.001***

Weiters hat man die Möglichkeit, nur bestimmte Positionen für diesen Vorgang auszuwählen und in den Optionen noch weitere Einstellungen zu treffen.

Bevorzugte Hersteller pro Untergruppe sind unterteilt in Hersteller A, Hersteller B bzw. Hersteller C. Diese können hinterlegt werden.

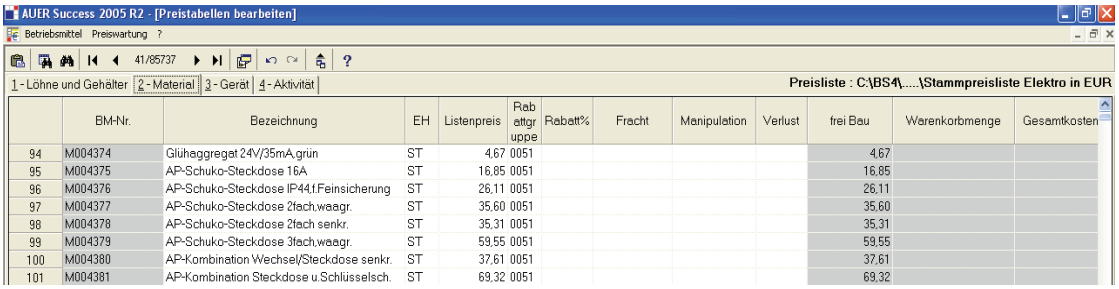
Bevorzugte Hersteller pro Untergruppe:

	UG	Kurztext	Hersteller A	Hersteller B	Hersteller C
7	0608	Sonstige Verteil- und Anschlusskästen	Schrack (35 Pos.)	Moeller (31 Pos.)	Hager (24 Pos.)
8	0609	Verteilerbeschriftungen und -zubehör	Mehler (3 Pos.)	Berker (1 Pos.)	
9	0610	Verschienungen	Schrack (7 Pos.)		
10	0611	Sicherungseinrichtungen	Siemens (7 Pos.)	Schrack (7 Pos.)	Moeller (3 Pos.)
11	0612	NH-Sicherungs-Einrichtungen	Schrack (20 Pos.)	Siemens (16 Pos.)	Cimco (1 Pos.)
12	0613	Schutzschalter	Moeller (249 Pos.)	Schrack (236 Pos.	Siemens (187 Pos

10) Kalkulation durchrechnen → Objektpreisliste

Sobald Sie die Kalkulation durchrechnen, wird die Objektpreisliste erstellt. Aufrufen bzw. Bearbeiten können Sie die Objektpreisliste im Menü unter **„Bearbeiten / Kalkulation / Preistabellen“**

Projektbezogenes Eingeben von Preisen für die Betriebsmittel Lohn, Material sowie projektbezogenes Aktualisieren der Aktivitäten.



	BM-Nr.	Bezeichnung	EH	Listenpreis	Rab attgr uppe	Rabatt%	Fracht	Manipulation	Verlust	frei Bau	Warenkorbmenge	Gesamtkosten
94	M004374	Glühaggregat 24V/35mA,grün	ST	4,67	0051					4,67		
95	M004375	AP-Schuko-Steckdose 16A	ST	16,85	0051					16,85		
96	M004376	AP-Schuko-Steckdose IP44,f.Feinsicherung	ST	26,11	0051					26,11		
97	M004377	AP-Schuko-Steckdose 2fach,waagr.	ST	35,60	0051					35,60		
98	M004378	AP-Schuko-Steckdose 2fach senkr.	ST	35,31	0051					35,31		
99	M004379	AP-Schuko-Steckdose 3fach,waagr.	ST	59,55	0051					59,55		
100	M004380	AP-Kombination Wechsel/Steckdose senkr.	ST	37,61	0051					37,61		
101	M004381	AP-Kombination Steckdose u.Schlüsselsch.	ST	69,32	0051					69,32		

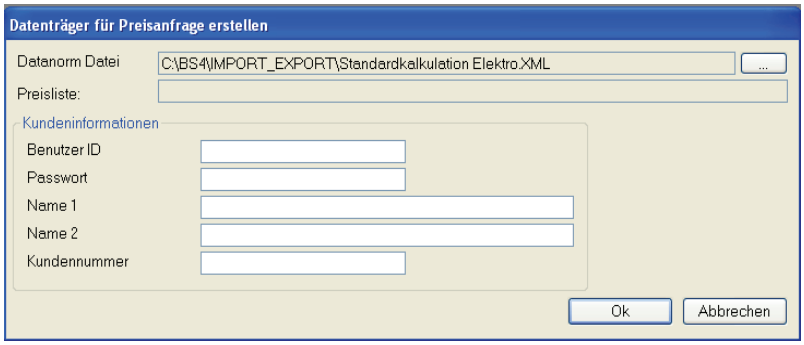
11.) Kalkulation bearbeiten (Detailkalkulation) / Kalkulation drucken

Kurze Beschreibung und Screendump einfügen !!!

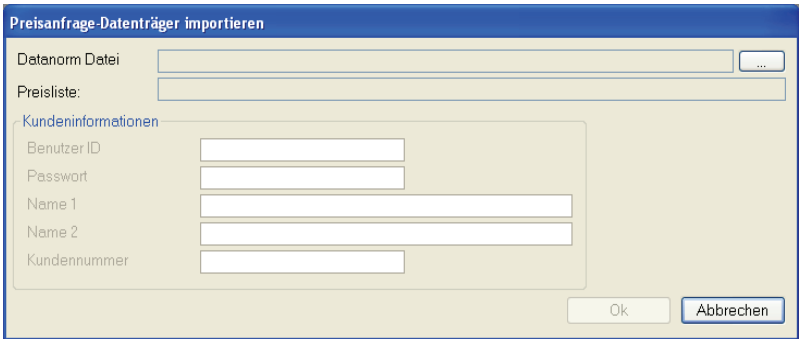
12) Preisanfrage und Preiswartung

Preisanfragen beim Lieferanten und Preiswartungen können über die herstellerspezifische EAN-Nummer erfolgen. Die Artikelsuche läuft sowohl über Artikelnummern, Referenznummern, EAN-Nummern, Herstellernummern als auch über Artikelbezeichnungen.

Lieferantenpreiswartung – Anfrage (zB mittels EAN)



Lieferantenpreiswartung – Nettopreise (zB mittels EAN)



13) Rohstoffzu- und Abschlagsatz

Tagesaktuelle Rohstoffpreise können erfasst werden. Die automatische Berechnung des Rohstoffpreises erfolgt über das Gewicht, den Gewichtsanteil oder über den Rohstofftagespreis.

Berechnung des Kupferzuschlages

Bild 1: K7 Blatt eines Kabels

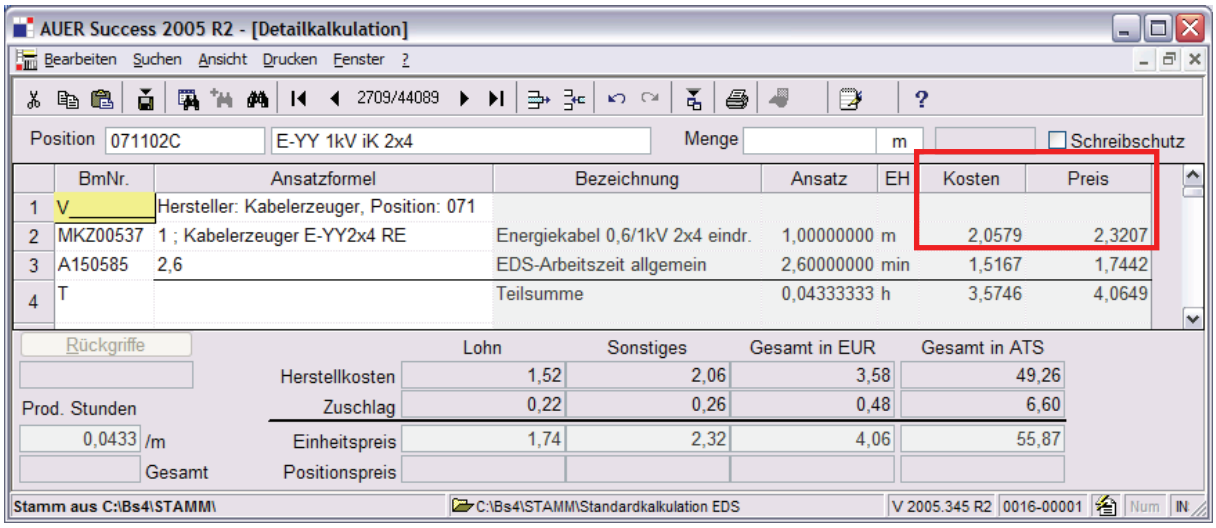


Bild 2: Das Detail des oben verwendeten Kabels

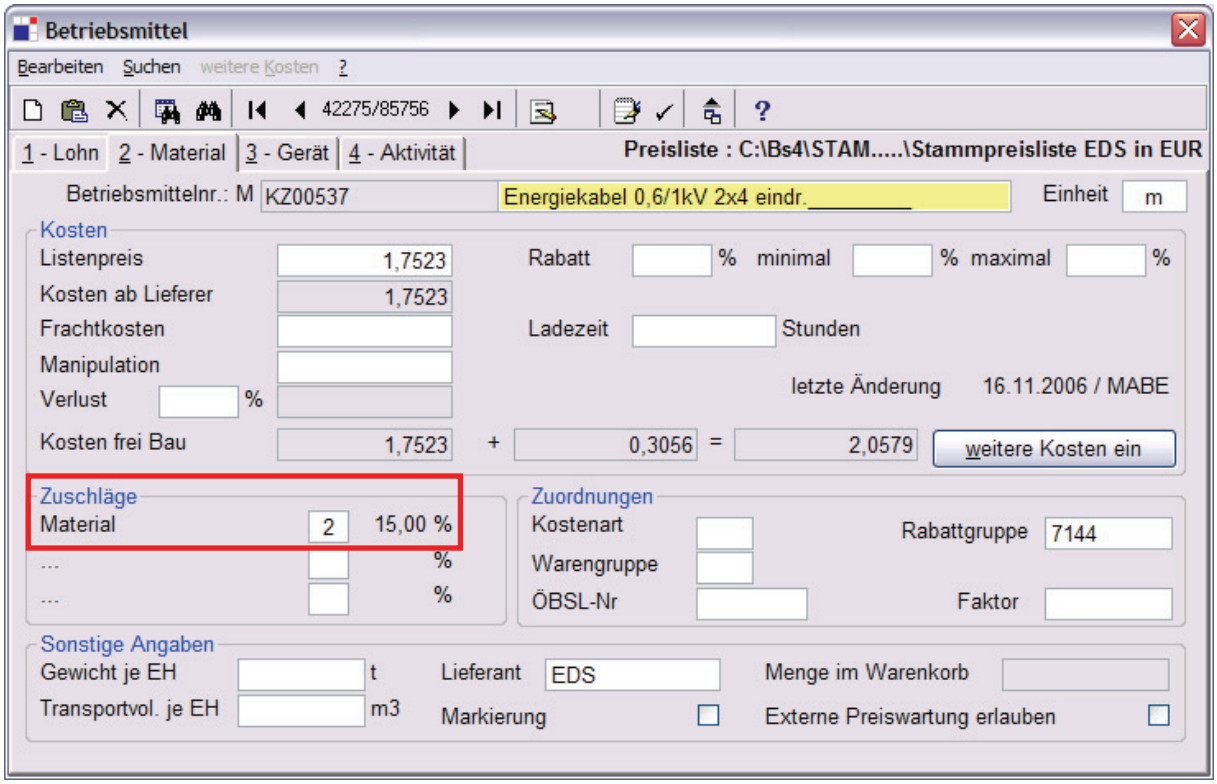


Bild 3: Die weiteren Kosten des Kabels inkl. der Berechnung des CU Zuschlages

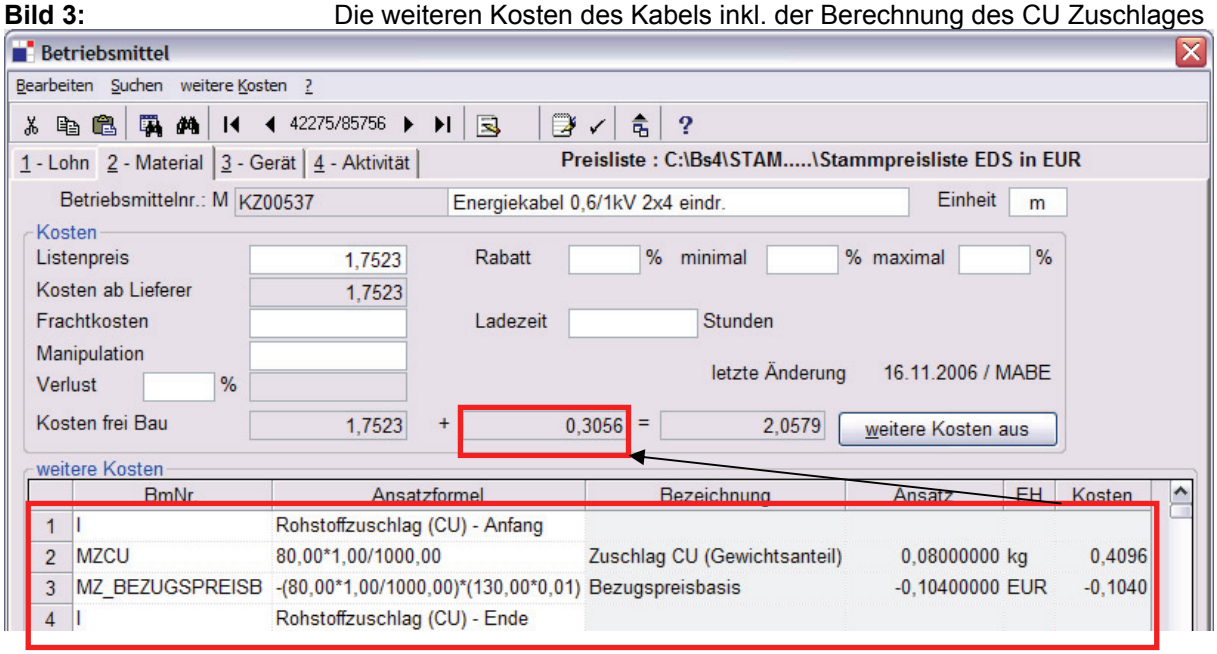


Bild 4: Hilfsbetriebsmittel für die Zuschlagsberechnung

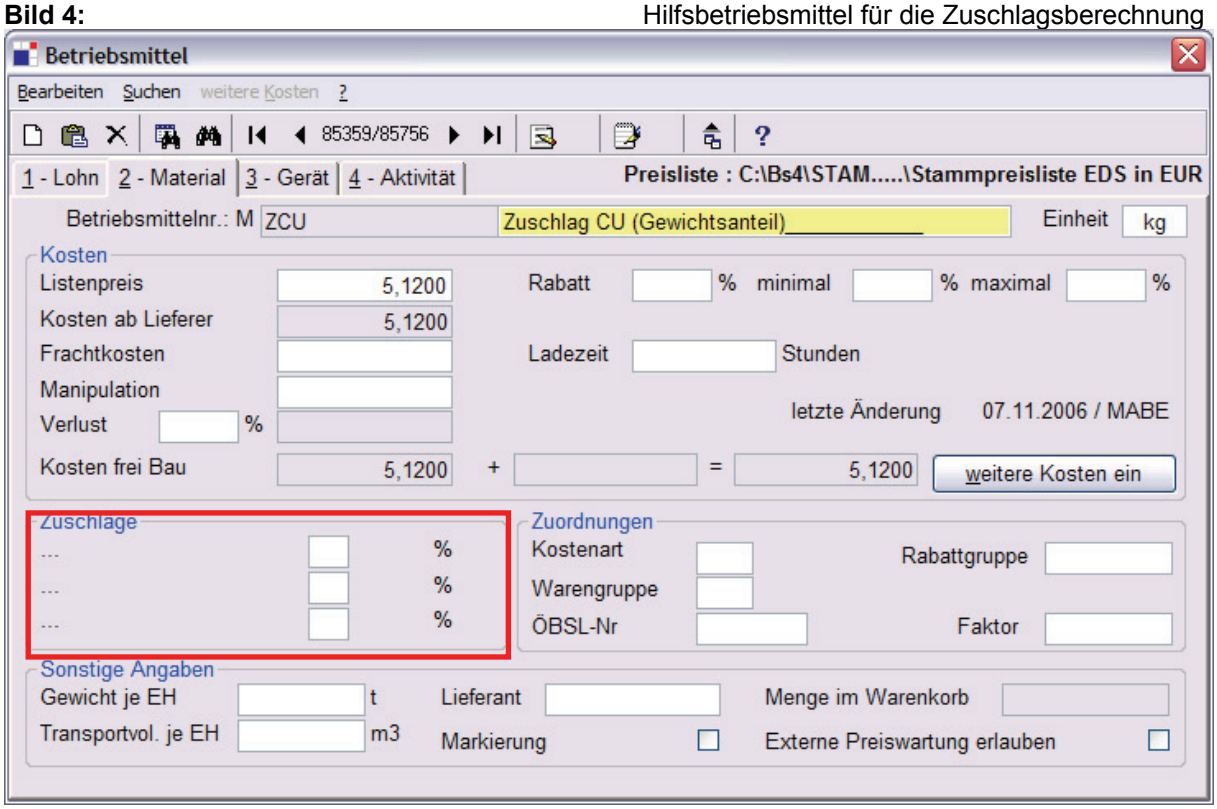
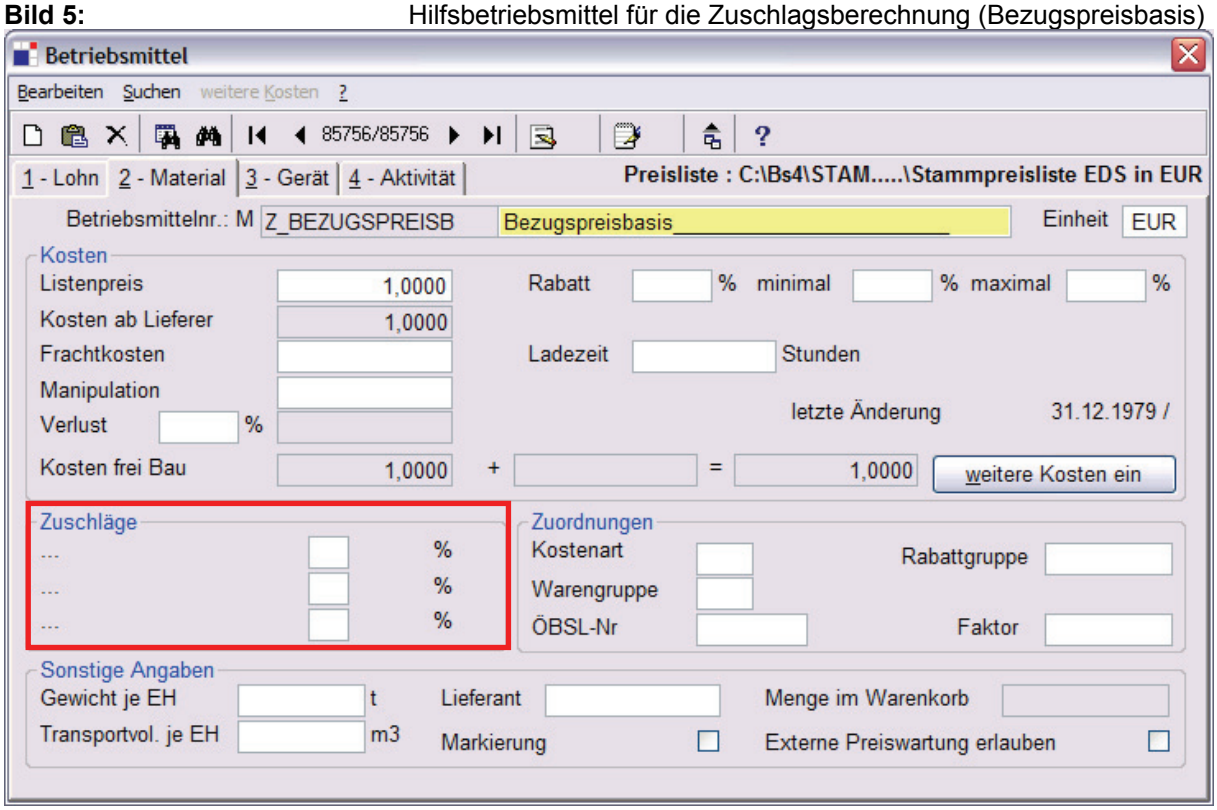


Bild 5: Hilfsbetriebsmittel für die Zuschlagsberechnung (Bezugspreisbasis)



Berechnung von Kosten und Preis für MKZ00537: *(zu Bild 1, 2)*

Kosten:	1,7523 € + 0,3056 €	= **2,0579 €/m**
Preis:	1,7523 € * 1,15 (Zuschlag für Material) + 0,3056 €	= **2,3207 €/m**

Das bedeutet, die weiteren Kosten werden nicht um den Zuschlag in Höhe von 15% erhöht. Sollte dies gewünscht sein, wäre dies leicht möglich!

Berechnung des CU Zuschlages für MKZ00537: *(zu Bild 3)*

Die Berechnung des Metall-Zuschlages erfolgt in den weiteren Kosten des Betriebsmittels. Um dies zu bewerkstelligen, sind zwei ‚Hilfsbetriebsmittel' notwendig.

MZCU **Zuschlag CU (Gewichtsanteil)**

Dieses Betriebsmittel ist in kg angelegt. Der Listenpreis des Betriebsmittels muss der *Tagesnotation* entsprechen. In diesem Fall 5,12 €/kg. Für jedes Metall existiert ein entsprechendes Betriebsmittel.

MZ_Bezugspreisbasis **Bezugspreisbasis**

Dieses Betriebsmittel ist mit einem EURO (1 €) angelegt. Es wird benötigt, um bei der Berechnung des Materialzuschlages einen Euro-Betrag abzuziehen.

MZCU 80,00*1,00/1000,00

In 1000 m Kabel sind 80 kg CU enthalten. 1 m Kabel beinhaltet also 0,08 kg CU
0,08 kg/m * 5,12 €/kg = **0,4096 €/m**
Dieser Wert muss zum Listenpreis addiert werden.

MZ_BEZUGSPREISB -(80,00*1,00/1000,00)*(130,00*0,01)

Im Grundpreis (Listenpreis) des Artikels ist bereits ein Kupferpreis von 130,00€ auf 1000 kg enthalten. Dieser Betrag wird nun subtrahiert.
-0,08kg/m * 1,3 €/kg = **-0,104 €/m**

Kosten/m:	1,7523 €/m + 0,4096 €/m - 0,1040 €/m	= **2,0579 €/m**
Preis/m:	1,7523 €/m * 1,15 + 0,4096 €/m - 0,1040 €/m	= **2,3207 €/m**

14) Übersicht Dateitypen

Verzeichnis	Dateiname	Beschreibung
Artikel	datanorm.001	Artikelstamm
	datanorm.rab	Rabattgruppen
	datanorm.wrg	Hauptwaren- u. Warengruppen
	datanorm.0bz	ÖNORM-Arbeitszeiten
Leistungsbuch	LB-HT07_1.ndt	LB-HT 7. Ausgabe 04/2005
	Erg07eds.ndt	Ergänzungs-LB zur LB-HT 1. Ausg. 06/2005
Stücklisten	datasets.001	Stücklisten + Bauzeiten zur LB-HT+Erg-LB

Sonstiges